

Presseinformation

„Unabhängig bleiben“ auch auf der Loveparade 2006

Die Fachstelle für Suchtprävention im Land Berlin unterstützt das Anti-Drogen-Konzept der diesjährigen Loveparade und wirbt für verantwortungsvollen Umgang mit Alkohol.

Am 15. Juli 2006 werden wieder, nach 2 Jahren Pause, die Musikwagen - so genannte „Floats“ - durch den Tiergarten rollen. Erwartet werden bis zu 1 Million Besucher, die gemeinsam feiern und zu wummernden Techno - Bässen tanzen.

Das neue, offensiv vertretene Konzept der Veranstalter und Sponsoren „Drogen sind uncool“ und die Einschränkungen im Alkoholverkauf (nur Getränke mit max. 8%Vol. Alkohol) zeigen, dass auch hier ein positiver Imagewandel passiert.

Die Fachstelle für Suchtprävention im Land Berlin möchte darüber hinaus deutlich bei den Teilnehmern dafür werben, sich und andere nicht durch Suchtmittelkonsum und –missbrauch zu gefährden – auf den Konsum illegaler Drogen zu verzichten und insbesondere beim Alkohol Eigenverantwortung zu zeigen:

Weniger Alkohol trinken – mehr Spaß haben!

Bewusstseinsstörungen bis zur Bewusstlosigkeit treten mit steigendem Blutalkoholwert auf. Akute Gefahren sind (ggf. tödliche) Vergiftungen, Unfälle, Aggressionen, Körperverletzungen und Verkehrsdelikte. **Bereits geringe Mengen Alkohol beeinträchtigen das Fahrvermögen im Straßenverkehr!**

Alkoholkonsum – in Verbindung mit illegalen Drogen und/oder Medikamenten – birgt als Mischkonsum für Euch das Risiko unkalkulierbarer Rauschzustände.

Denkt daran: trinkt viel Wasser und ruht Euch zwischendurch aus. Ganz besonders, wenn es die Sonne gut mit der Loveparade meint.

Wir wünschen Euch viel Spaß beim Feiern!

Euer Team der Fachstelle für Suchtprävention im Land Berlin
Mainzer Straße 23
10247 Berlin

Fon: 030-293 526 15
Email: fachstelle-suchtpraevention@padev.de
www.berlin-suchtpraevention.de

Wo findet Ihr noch Hilfe?

Drogennotdienst
Jugend- und Suchthilfezentrum
Ansbacher Str. 11
10787 Berlin

Hotline: 030 – 19 237

HaLT – Hart am Limit
Caritas-Haus Große Hamburger 18
Große Hamburger Straße 18
10115 Berlin

HaLT – Suchtberatung Lichtenberg
Stiftung SPI
Einbecker Straße 32
10317 Berlin

Fon: 030-666 33 434
Email: halt@caritas-berlin.de

Fon: 030-556 804 19
Email: halt@stiftung-spi.de

Kontaktdaten:

**Fachstelle für
Suchtprävention** **Mainzer Str. 23
D-10247 Berlin**

Fon **030 – 29 35 26 15**

Fax **030 – 29 35 26 16**

email: **fachstelle.suchtpraevention@padev.de**

Internet: **www.berlin-suchtpraevention.de**

Geschäftszeiten: **Mo, Di, Mi, Fr 10.00 – 18.00 Uhr**
 Donnerstag 10.00 – 20.00 Uhr